

L00507 Friedrich M. Fels an
Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895

,Herrn Dr. Arthur Schnitzler
Schriftsteller
Wien
IX, Frankgasse 1
5 Österreich

Zürich I, Schiffände 30
, am 16. Okt. 95

Lieber Dr. Schnitzler!

Weñ Sie vielleicht noch ein überflüssiges Exemplar Ihres »Anatol« haben, würden
10 Sie mich durch Übersendung desselben sehr zum Danke verpflichten. Erscheint
»Liebelei« bald?

Herzlichst

Fels

- ↗ Versand durch Friedrich M. Fels am 16. 10. 1895 in Zürich
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 18. 10. 1895 in Wien
- ∅ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2956.
Postkarte, 317 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Zürich 5 Limmatq., 16. X. 95, XII«. 2) Stempel: »Wien 9/3,
18 10. 95, 10.V, Bestellt«.
Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »28«

Index der erwähnten Entitäten

IX., Alsergrund, Verwaltungsgebiet, 1^K

Limmatquai, Straße, 1^K

Schiffände, Straße, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*
– *Anatol*, 1
– *Liebelei. Schauspiel in drei Akten*, 1

Wien

IX., Alsergrund

Frankgasse 1, Wohngebäude, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

Österreich, 1

QUELLE: Friedrich M. Fels an Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00507.html> (Stand 15. Februar 2026)